Bundesbeschluss

über

die Geschäftsführung des Bundesrats, des Bundesgerichts und des Eidgenössischen Versicherungsgerichts im Jahre 1931.

(Vom 6. Juli 1932.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,

nach Einsicht des Berichts des Bundesrats vom 19. April 1932, des
Bundesgerichts vom 27. Februar 1932 und des Eidgenössischen Versiche-
rungsgerichts vom 31. Dezember 1931,

beschliesst:

Einzigler Artikel.

Der Geschäftsführung des Bundesrats, des Bundesgerichts und des
Eidgenössischen Versicherungsgerichts im Jahre 1931 wird die Genehmi-
gung erteilt.

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 15. Juni 1932.

Der Präsident: **Dr. R. Abt.**
Der Protokollführer: **F. v. Ernst.**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 6. Juli 1932.

Der Präsident: **Sigrist.**
Der Protokollführer: **Kaeslin.**

Bei der Behandlung des Geschäftsberichts des Bundesrates hat der
Nationalrat folgendes Postulat angenommen:

Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen, ob nicht der Bundes-
versammlung ein Beschlussentwurf einzubringen sei, wonach dem Militär-

departement zum Zwecke der raschen Arbeitsbeschaffung für die Auffüllung der Reserven ein einmaliger Kredit von 15 bis 20 Millionen zur Verfügung gestellt würde.

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:

Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses und des dazugehörigen Postulates im Bundesblatt.

Bern, den 6. Juli 1932.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Kaeslin.

Bundesversammlung.

Die gesetzgebenden Räte sind am Montag, den 4. Juli 1932, um 18 Uhr, zu einer ausserordentlichen Tagung zusammengetreten.

Die vereinigte Bundesversammlung hat am 7. Juli 1932 zum Mitglied des Eidg. Versicherungsgerichtes gewählt: Herrn Dr. Hermann Kistler, von Aarberg, in Biel, Fürsprecher, und Ersatzmann des Eidg. Versicherungsgerichtes, an Stelle des zum Mitglied des Bundesgerichtes gewählten Herrn Dr. F. Studer.

Die ausserordentliche Julitagung ist am Freitag, den 8. Juli 1932, geschlossen worden.

Die Übersicht der Verhandlungen wird demnächst dem Bundesblatt beigegeben.

Der Beginn der Herbsttagung ist auf Montag, den 19. September 1932, um 18 Uhr, festgesetzt worden.

Bundesbeschluss über die Geschäftsführung des Bundesrats, des Bundesgerichts und des Eidgenössischen Versicherungsgerichts im Jahre 1931. (Vom 6. Juli 1932.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1932
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.07.1932
Date	
Data	
Seite	253-254
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 723

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.